

# SV Linx spendet 8000 Euro



Von [BZ-Redaktion](#)

Di, 20. August 2019

[Ortenaukreis](#)

Geld kommt dem Förderverein für krebskranke Kinder zugute.



Übergabe des Schecks (v.l.): Enya Huber, Robby Huber, Stefan Senn (Vorstand Marketing & Finanzen), Hans Weber, Maurizio De Santis, Bernhard Honauer (Firma elteo) und Stadionsprecher Michael Spleth Foto: Sven Bilz

RHEINAU-LINX (BZ). Bereits seit Jahren engagiert sich der SV Linx für den Förderverein für krebskranke Kinder in Freiburg, bei dem SVL-Präsident Hans Weber seit 1996 Kuratoriumsmitglied ist. So war es für die Führungsriege des Oberligisten selbstverständlich, auch im Rahmen des 70-jährigen Jubiläums zusammen mit der Familie Huber eine Spendenaktion zu Gunsten des Fördervereins zu organisieren: Die Familie Huber engagiert sich beim Sportverein Linx seit Jahren, Tochter Enya erkrankte 2018 mit 13 Jahren an Leukämie. Daher war es für den SVL eine Herzensangelegenheit, diese Aktion ins Leben zu rufen.

Im Rahmen des Ortenau-Derbys gegen den SV Oberachern überreichte Stefan Senn, Vorstand Marketing und Finanzen, vor einer großen Kulisse von 1200 Fußballfans einen Scheck über 8000 Euro. Dieser stattliche Betrag kam zum größten Teil zustande, da man sich im Rahmen des Sportfestes dazu entschlossen hatte, verschiedene Sponsoren auf die Aktion aufmerksam zu machen, und der Verein einen Großteil der Eintrittsgelder aus dem Fußballspiel spendete. Zudem verzichteten die

Schiedsrichter auf ihre Aufwandsentschädigung. Im Namen des Fördervereins nahm Hans Weber den Spendenscheck entgegen: "Es macht mich stolz, Präsident eines Vereins zu sein, der sich für solch eine großartige Sache engagiert – herzlichen Dank an alle, die zu dieser tollen Summe beigetragen haben."

Zu den Spendern gehören: der SV Linx, die Firma Elteo (Willstätt), die Schiedsrichter Wacker, Langeneckert, Schäfer und Harter, die Brauerei Bauhöfer (Renchen-Ulm), Metzgerei Gerber und MK Getränke (beide Linx), Fliesen Engel (Leutesheim), Bäckerei Schmidt (Rheinbischofsheim), Durbacher WG, Fritz Wendling, Robby Huber und zahlreiche Besucher des Sportfestes.